

Mann (31) soll sich

## Sexueller

Seit wenigen Tagen befindet sich ein Flachgauer Vereinsobmann (31) nach Ermittlungen der Kripo in Oberösterreich in U-Haft. Der schreckliche Verdacht: Er soll einen 12-Jährigen und eine 14-Jährige missbraucht haben.

Die Taten sollen sich zwischen März und Juli 2012 in der ehemaligen Wohnung des Obmanns eines Freizeitvereins beziehungsweise an zwei

an 2 Minderjährigen vergangen haben

## Missbrauch im Flachgau

verschiedenen Orten im Flachgau ereignet haben. An dem Mädchen soll sich der mutmaßliche Täter – er ist der Mann der Stieftochter der Kindesmutter – einmal vergangen haben, am jüngeren Buben gleich mehrmals. Auch der Verdacht der Kinderpornografie steht im Raum.

Opferanwalt Stefan Rieder vom Weißen Ring vertritt die Opfer und bestätigt die Vorwürfe. Auch gegen zwei weitere Mitglieder des Vereins wird ermittelt, sie bleiben aber noch auf frei-

em Fuß: „Es besteht der Verdacht, dass in diesem Verein systematisch Kindesmissbrauch betrieben wurde“, so Rieder. Auch das Wort „Sekte“ wird bei den Ermittlungen immer wieder angeführt.

Die zwei weiteren Mitglieder hätten zudem versucht, den jetzigen Lebensgefährten der Mutter für die Taten verantwortlich zu machen. Das sei aber nicht der Fall.

Die Minderjährigen werden nächste Woche behutsam einvernommen.